

## ANKLAGE

■ Wurde in Solinger Seniorenheim jemand misshandelt?

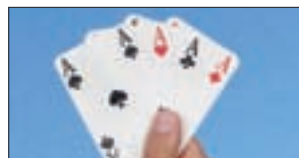
SEITE 3



## KINO

■ Das aktuelle CinemaxX-Programm und die Verlosung:

SEITE 4



## GEWINNSPIEL

■ Unser Sommer-Gewinnspiel mit neuen Preisen:

SEITE 5

# WOCHENPOST

DIE FREUNDLICHE VERBRAUCHERZEITUNG FÜR SOLINGEN

29. Jahrgang · KW 30 · 27. Juli 2010 · Zustellwünsche / Probleme? Telefon: 0 21 74 / 782-710 · Ihre nächste WOCHENPOST-Geschäftsstelle und Annahme gewerblicher Anzeigen: Düsseldorfstraße 33 · 42697 Solingen · Telefon: 02 12 / 26 20 24-0 · Telefax: 02 12 / 26 20 24-1 · E-Mail: solingen@wochenpost.de · Internet: www.wochenpost.de

## In der Todesfalle

Love Parade: Auch Solinger Einsatzkräfte waren vor Ort



**Duisburg (IT).** Eine Party der Liebe sollte sie sein, doch sie wurde zur Todesfalle. Die Love-Parade in Duisburg – sie wird als eine der schlimmsten Katastrophen der deutschen Nachkriegszeit in die Geschichte eingehen. 19 Tote und weit über 300 Verletzte – z erquetscht, tot getrampelt, erstickt: eine Bilanz des Schreckens.

Denn was die vielen jungen Raver, die am Samstagmorgen zur vermeintlichen Party des Jahres aufbrachen, nicht wussten: Das Gelände des alten Duisburger Güterbahnhofs war für die erwarteten Menschenmassen viel zu klein bemessen. Die Zugänge zum Areal, auf dem die Abschlusskundgebung der Techno-Party stattfinden sollte, mündeten in einen Tunnel, der sowohl als Ein- wie auch als Ausgang diente. Fluchtwege? Fehlangezeigte. Ergebnis – Tausende Menschen drängen von beiden Richtungen gegeneinander, die Menge wogt vor und zurück, die ohnehin stickige Luft wird immer knapper, Panik breitet sich aus. Manche Raver klettern an Absperrungen hoch, verlieren den Halt stürzen in die Menge. Menschen, die auf dem Boden liegen, haben kaum noch eine Chance, wieder aufzustehen. Wie kann solch ein organisatorischer Dilettantismus, der für jedes mittelgroße Straßenfest das Aus bedeutet hätte, als »Konzept« für eine Veranstaltung dienen, zu der mehr als

eine Million Besucher erwartet werden, wollen wir von Frank-Michael Fischer, Leiter der Solinger Feuerwehr, die mit zehn Einsatzfahrzeugen und 23 Rettungskräften vor Ort war, wissen. »Ich werde mich bestimmt nicht zu etwaigen Fehlern der Organisation äußern, aber ich weiß, dass sowohl Polizei als auch Feuerwehr vor den Risiken der Veranstaltung unter diesen Umständen gewarnt haben. Warum man die Veranstaltung dennoch so durchgeführt hat und wie es letztlich zur Katastrophe kommen konnte – das muss nun aufgeklärt werden.« Zumindest eins scheint sicher: Die Schuld an der entstandenen Massenpanik gestehen sich im Nachhinein weder Duisburgs Oberbürgermeister Adolf Sauerland (CDU), noch sein Ordnungsdezernent Wolfgang Rabe ein. Beide verteidigen das Sicherheitskonzept als »stichhaltig« und geben die Schuld den Besuchern, die an den Absperrungen hochgeklet-

tert waren. »Stichhaltig«? Frank-Michael Fischer berichtet: »Unsere Solinger Einsatzkräfte kamen gegen 13 Uhr in Duisburg an und waren darauf vorbereitet worden, kleinere Wunden zu versorgen oder Ohnmachtspatienten zu helfen. Das Bild, das sich den Helfern dann etwas später bot, war schockierend. Sie waren regelrecht erschrocken, wurden mit so vielen Verletzten und Toten konfrontiert, zudem war es sehr schwer, überhaupt an die Hilfesuchenden heranzukommen. Es herrschte absolutes Chaos. Viele der Love-Parade-Teilnehmer haben sich selbst um andere Raver gekümmert, andere weiter vorne haben von dem Unglück überhaupt nichts mitbekommen. Wir werden die Vorgänge auf Ebene der Berufsfeuerwehr auswerten und wissen dann vielleicht mehr.« Die eigentliche Schwachstelle der Veranstaltung war die Geldnot der gastgebenden Kommune. Das verschuldete Duisburg wollte die Love Parade um jeden Preis – das schnelle Geld durch ein Millionenpublikum war offenbar ein zwingender Anreiz, eine Veranstaltung mit der Brechstange durchzuführen und dabei wichtige Sicherheitskriterien außer Acht zu lassen. Ein alternatives Sicherheitskonzept soll wohl bekannt, aber zu kostspielig gewesen sein.

## MEINUNG

Sofortiger Rücktritt

Ist die Tatsache, dass so viele junge Menschen ihr Leben für die offensichtliche Geldgier einiger Stadtspitzen lassen mussten, schon schlimm genug, so ist die zynische Schuldzuweisung der Duisburger Verwaltung in Richtung Besucher nur noch unerträglich. Sofortiger Rücktritt bitte!

**Wir bauen Ihren PC**  
**HF-Computer**  
Solingen-Wald  
Friedrich-Ebert-Str. 155

### Burscheider Bad

Wasser – Wärme – Dampf zum „all-inclusive-Preis“ bei unbegrenzter Badezeit  
[www.burscheider-bad.de](http://www.burscheider-bad.de)

Riesiges Laminatböden-Sortiment auf Lager

**Verlegung inclusive!**

**PARADOR Aktions-Click-Laminat**

Jetzt 10 Dekore zur Auswahl, 8 mm stark, NKL: AC 32, HDF-Kern mit erhöhtem Quellschutzfaktor, 15 Jahre Garantie

Festpreis pro qm nur **19,95\***  
\*ab 25 qm

... Kostenlose Beratung & Aufmaß vor Ort  
... Fachgerechte schwimmende Verlegung

**HOLZMARKT GOEBEL**

[www.holzgoebel.de](http://www.holzgoebel.de)

Monheim · Am Wald 1 · Tel (02173) 3 99 98-0

Öffnungszeiten  
Mo-Fr 9.00 - 19.00 Uhr  
Sa 9.00 - 15.00 Uhr

## Für Strandpiraten und Badenixen

**Bulgarien** Sonnenstrand

**Hotel Riu Helios** \*\*\*\*

Doppelzimmer, All Inclusive, z.B. am 29.08.2010

1 Woche ab Düsseldorf pro Person

ab € 584

**Ibiza** Santa Eulalia

**Grupotel Santa Eularia & Spa** \*\*\*\*

Doppelzimmer, Halbpension, z.B. am 26.08.2010

1 Woche ab Düsseldorf pro Person

ab € 619

**Kreta** Amoudara

**Apollonia Beach Resort & Spa** \*\*\*\*

Doppelzimmer, Halbpension, z.B. am 20.08.2010

1 Woche ab Düsseldorf pro Person

ab € 692

**TUI**

Sie haben es sich verdient.

Beratung und Buchung bei uns im TUI Reisebüro.

[tiptoptours.de](http://tiptoptours.de)

Düsseldorf Str. 13 · 51379 Leverkusen  
Telefon: 0 21 71/39 99 90 · [opladen@tiptoptours.de](mailto:opladen@tiptoptours.de)

**WOCHENPOST**  
DIE FREUNDLICHE VERBRAUCHERZEITUNG

Wir schenken Ihnen eine  
**10,- € Prepaid-Karte**  
von **o.tel.o**

Abufbar unter: [www.wochenpost.wertpunkte.de](http://www.wochenpost.wertpunkte.de)

finden Sie wie immer auf der Rückseite.

**SATURN**

Die aktuellen Angebote von